



Studentische Hilfskraft (SHK) und / oder Wissenschaftliche Hilfskraft (WHF)

Die Bergische Universität Wuppertal ist eine dynamische, vernetzte, forschungsorientierte Campusuniversität. Gemeinsam stellen sich hier mehr als 25.000 Forschende, Lehrende, Studierende und Mitarbeitende den Herausforderungen in Wissenschaft, Bildung, Kultur, Ökonomie, Sozialem, Technik und Umwelt.

In der Fakultät für Maschinenbau und Sicherheitstechnik, am Lehrstuhl für Arbeitswissenschaft, suchen wir Unterstützung.

IHRE AUFGABEN

- Durchführung von „kognitiven Interviews“ zum Verständnis von Fragebogenfragen
- Unterstützung bei der Transkription von Interviewaufnahmen
- Literatur- und Informationsrecherche
- Erstellen von Texten, Tabellen und Folien
- Unterstützung bei der Studiendokumentation
- Unterstützung im administrativen Bereich

Im Fachgebiet befassen wir uns interdisziplinär mit der Phase des Übergangs vom Arbeitsleben in den Ruhestand. Grundlage ist die von uns geleitete repräsentative lidA-Studie (www.lida-studie.de). Vorstellen können wir uns Studierende aller Fachrichtungen. Wir bieten Ihnen gute Einarbeitung, selbstständiges Arbeiten, Einblick in viele Bereiche der Lehrstuhlarbeit und ein sehr gutes Teamklima. Telearbeit ist nach einer Einarbeitungsphase möglich, wenn die Aufgaben es zulassen.

IHR PROFIL

- eingeschriebene*r Studierende*r an der Bergischen Universität bis mindestens WiSe 2026
- gute Kenntnisse in MS-Word, -Excel und -PowerPoint
- sehr gute Ausdrucksfähigkeit in Deutsch, gute Lesefähigkeit in Englisch
- Kontaktfreudigkeit, Teamfähigkeit und hohe Kooperationsbereitschaft
- vorteilhaft sind: Erfahrungen im administrativen Bereich, Kenntnisse in der Literaturrecherche, der Literaturverwaltung Citavi sowie in der Statistik

Beginn

01.07.2026

Dauer

befristet für 1 Jahr

Umfang

7 Wochenstunden

Kennziffer

26062

Ansprechpartner

Herr Prof. Dr. Hans Martin
Hasselhorn

hasselhorn@uni-wuppertal.de

Bewerbungen über

stellenausschreibungen.uni-wuppertal.de

Bewerbungsfrist

17.03.2026

WIR BIETEN IHNEN



Kollegiales und wertschätzendes Miteinander



Betriebliches Gesundheitsmanagement und UniSport



Familienfreundliche Arbeitsbedingungen



Abwechslungsreiche Tätigkeiten

An der Bergischen Universität schätzen wir die individuellen und kulturellen Unterschiede unserer Universitätsangehörigen und setzen uns für Gleichstellung, Chancengerechtigkeit und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein. Bewerbungen von Menschen jeglichen Geschlechts sowie von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellten Personen sind willkommen. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte von Menschen mit einer Schwerbehinderung, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

Bewerbungen umfassen alle notwendigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen, aktuelle Studienbescheinigung, ggf. Nachweis einer Schwerbehinderung). Unvollständig eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!